

## Neue Sphingiden.

Von B. Gehlen, Berlin-Lichterfelde.

### *Panacra metallica anfracta subsp. nova.*

(Fig. 1 und 2 Ober- und Unterseite.)

Fundort: Simla, Nordwestindien.

♂. Kleiner als *metallica*. Vfl.-Länge 28 mm. Flügel schlanker.

Oberseite wesentlich dunkler als *metallica*. Auf den Vfl. sind die Discalbinden nicht so gerade, sondern im vorderen Teil nach außen, im hinteren Teil nach innen geschwungen. Dadurch nähert sich die erste Discallinie sehr dem Zellende, sodaß der Raum zwischen der ersten Discallinie und der äußeren Antemedianbinde enger wird als bei *metallica*. Die beiden hellen Apicalflecke sind kleiner, der hintere steht etwas mehr proximal. Auf den Hfl. ist die helle Binde verkürzt, dunkler und nicht breiter als das dunkle Saumfeld des Außenrandes.

Fig. 1

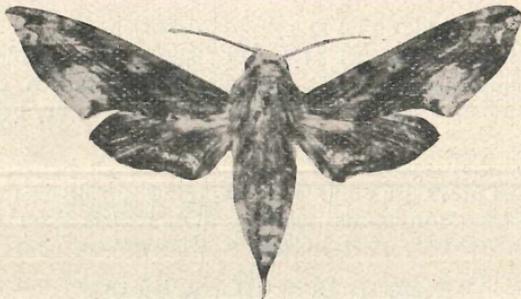
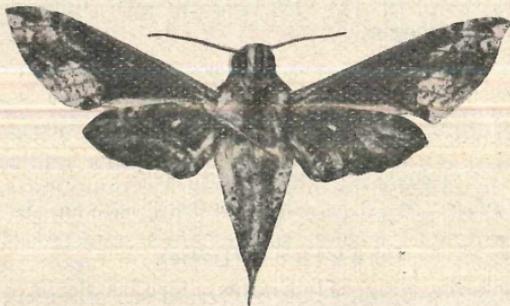


Fig. 2



Unterseite der Flügel kontrastreicher gezeichnet. Die dunklen Stellen sind viel dunkler, besonders ist die Basalhälfte der Vfl. so dunkel, daß sie nicht mehr von der ersten Discallinie sich abhebt. Die hellen Stellen haben mehr Rostrot und zwar auf dem Vfl. zwischen den Discallinien und auf den Hfl. vor dem Costalrand und vor dem Saumfeld des Außenrandes.

Type in meiner Sammlung.

### *Xylophanes ferotinus spec. nova*

(Fig. 3 und 4 Ober- und Unterseite.)

Fundort: Sta. Catharina, Südbrasilien.

♂. Gehört in die *tersa*-Gruppe, unterscheidet sich jedoch von seinen Verwandten zunächst durch das olivgrüne Kolorit des

Körpers und der Vorderflügel. Aeüßerer Dorn der Mitteltibie nur sehr wenig länger als der innere, Tarsenglieder kürzer als bei *tersa*. Fühler viel dünner als bei *tersa* und nicht oben weiß wie *tersa*, sondern dunkelgrau, nach außen heller werdend.

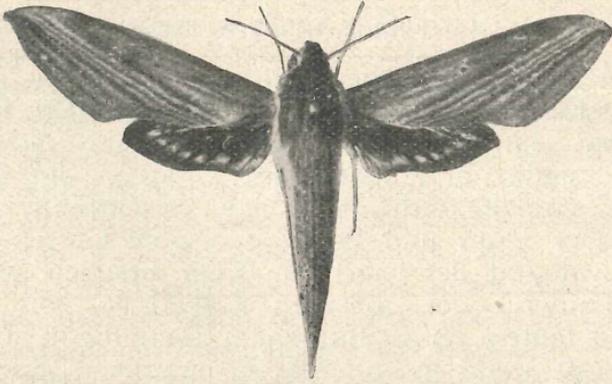


Fig. 3

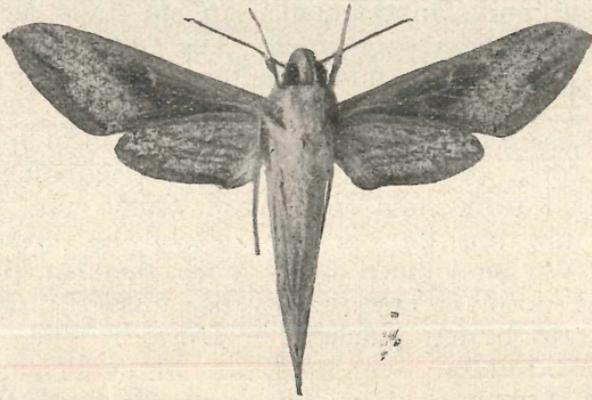


Fig. 4

Oberseite: Kopf und Thorax dunkelgrün. Seitenlinien des Thorax bis zu den Palpenspitzen gleichmäßig dunkelgrau. Tegulae ohne Mittelstreifen. Zeichnung des Abdomens wie *tersa*. Vfl. mit 6 deutlichen Längslinien. Linie 1 und 4 am stärksten; diese sind in ihrer ganzen Länge, vom Apikalteil bis zum Hinterrand, von gleicher Deutlichkeit. Die Zwischenräume der Linien 1 bis 4 sind hell bräunlich im Gegensatz zum sonst olivgrünen Vfl. Fransen ebenfalls olivgrün. Hfl. wie *tersa*, jedoch nicht so schlank und nicht so spitz. Die hellen Flecken kleiner, nicht gelb, sondern rauchbraun und gleichmäßiger in der Größe.

Unterseite der Flügel ähnlich wie *tersa*, jedoch nicht rötlich, sondern bleich gelblich, Binden und Flecken sehr schwach. Brust und Abdomen hell gelbgrau. Die helle Mittellinie sehr stark ausgeprägt. Abdomen ohne schwarze Basalseitenflecken, mit rötlichem Seitenstreifen wie *tersa*, jedoch nicht metallisch.

Type in meiner Sammlung.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologische Zeitschrift](#)

Jahr/Year: 1930/31

Band/Volume: [44](#)

Autor(en)/Author(s): Gehlen B.

Artikel/Article: [Neue Sphingiden. 258-259](#)